

 Bundeskanzleramt

[bundeskanzleramt.gv.at](https://www.bundeskanzleramt.gv.at)

Mag. Alexander Schallenberg, LL.M.
Bundeskanzler

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.568.988

Wien, am 12. Oktober 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Herr, Kolleginnen und Kollegen haben am 12. August 2021 unter der Nr. **7638/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Inszenierung ohne Ergebnisse“ an meinen Amtsvorgänger gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- 1. Wie lange dauerte der Sommerministerrat der Bundesregierung am 28.07.2021?*
- 2. Der Ministerrat selbst soll nur 20 Minuten gedauert haben. Wie viele Wortmeldungen gaben es von Ihrer Seite in diesem Ministerrat?*

Das offizielle Programm des Sommerministerrats der Bundesregierung am 28. Juli 2021 dauerte von 10:30 Uhr bis 15:00 Uhr. Informelle Gespräche und Besprechungen fanden anlässlich der Ministerratssitzung und darüber hinaus statt. Bei den Sitzungen des Ministerrats wurde, wie üblich, ein Beschlussprotokoll geführt, jedoch kein Wortprotokoll, weshalb ich zur Anzahl der Wortmeldungen meines Amtsvorgängers keine Angaben machen kann.

Zu den Fragen 3 sowie 14 bis 16:

3. *Warum fand dieser Ministerrat im Schloss Reichenau an der Rax statt?*
14. *Wer war für die Organisation und Durchführung dieses Sommerministerrats zuständig?*
15. *Auf wessen Vorschlag wurde der Ministerrat im Schloss Reichenau an der Rax durchgeführt?*
16. *Gab es externe Agenturen, die für die Organisation und Durchführung dieses Ministerrats beauftragt wurden?*
 - a. *Wenn ja, welche Kosten entstanden für diese externen Agenturen?*

Ich darf auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 7608/J vom 3. August 2021 durch meinen Amtsvorgänger verweisen. Für die Organisation und Durchführung von Ministerräten ist das Bundeskanzleramt zuständig, welches den Ministerrat ohne Beziehung externer Agenturen abgewickelt hat.

Zu den Fragen 4 bis 13:

4. *Wie reisten Sie zum Ministerrat an?*
5. *Wie reisten Sie vom Ministerrat ab?*
6. *Wie viele Mitarbeiterinnen aus Ihrem Ministerium reisten ebenfalls zu diesem Ministerrat an?*
7. *Wie reisten diese Mitarbeiterinnen zum Ministerrat im Schloss Reichenau an der Rax in Niederösterreich an bzw. ab?*
8. *Welche zusätzlichen Kosten entstanden für Ihr Ministerium durch die Ausrichtung des Ministerrates im Schloss Reichenau an der Rax in Niederösterreich im Vergleich zu Ministerräten in den üblichen Räumlichkeiten in Wien?*
9. *Warum wurden für An- und Abreise nicht die öffentlichen Verkehrsmittel genutzt?*
10. *Wie hoch waren die Gesamtkosten für die Ausrichtung des Ministerrats im Schloss Reichenau an der Rax in Niederösterreich?*
11. *Entstanden durch die Ausrichtung des Ministerrates im Schloss Reichenau an der Rax zusätzliche CO₂-Emissionen im Vergleich zu Ministerräten in Wien betreffen zusätzlichen Verkehrs betreffen Ab- und Anreise?*
 - a. *Wenn ja, können Sie die Höhe der zusätzlichen Emissionen einschätzen?*
12. *Waren Dienstwägen Ihres Ministeriums mit beim Ministerrat im Schloss Reichenau an der Rax?*
 - a. *Wenn ja, wie viele?*
 - b. *Wenn ja, wie viele Kilometer legten diese für An- und Abreise zurück?*
 - c. *Wenn ja, wie hoch waren die entsprechenden CO₂-Emissionen?*

13. Wie viele Personen, die im Bereich Medien, Presse und Kommunikation in ihrem Ministerium arbeiten, waren ebenfalls im Zuge des Ministerrats im Schloss Reichenau an der Rax?

a. Wie viele Mitarbeiterinnen Ihres Ministeriums, die für Fotos und Videoaufnahmen zuständig sind, waren vor Ort?

Zur Wahrnehmung der dienstlichen Termine nutzte mein Amtsvorgänger grundsätzlich das Dienstfahrzeug, so auch zur An- und Abreise zum Sommerministerrat. Ich ersuche um Verständnis, dass die Emissionswerte von einzelnen Fahrten im Bundeskanzleramt nicht erfasst werden und mir daher dazu keine Aufzeichnungen vorliegen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundeskanzleramts reisten entweder per PKW, Bus oder Bahn an.

Das Bundeskanzleramt war im Rahmen der Vor- und Nachbereitung sowie zur Betreuung des Ministerrats mit insgesamt 32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Protokolls und Veranstaltungsmanagements, der Medienbetreuung und Internationalen Medienbeziehung, der Digitalen Kommunikation, des Ministerratsdienstes, der technischen Infrastruktur, des Generalsekretariats sowie der politischen Büros vertreten, darunter fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Tätigkeitsfeldern im „Bereich Medien, Presse und Kommunikation“ sowie vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Foto- und Videoservices.

Zum Stichtag der Anfrage sind Kosten in Höhe von 626,47 Euro dafür bereits abgerechnet.

Mag. Alexander Schallenberg, LL.M.

